

Wie wir arbeiten –

Der Bereich Hochbau im Amt für Immobilienmanagement

„Hier sind technisches Know-how ebenso gefragt wie Kreativität und Offenheit für Innovationen.“

Etwa 1.000 öffentliche Gebäude betreuen wir im Amt für Immobilienmanagement der Stadt Münster. Dazu gehören Schulen, Kitas, Verwaltungsgebäude oder Kultureinrichtungen. Neben dem großen Gebäudebestand, den wir sanieren oder erweitern, wird im Auftrag der Stadt auch neu gebaut. Wir gestalten die Räume der Stadt – und bekommen ein direktes Feedback von denen, die sie täglich nutzen.

Der Bereich „Hochbau“ im Amt für Immobilienmanagement...

- realisiert Neubauvorhaben als Eigenplanungen oder in Zusammenarbeit mit externen Architektur- und Ingenieurbüros.
- plant Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen sowie Baumaßnahmen im Bestand und setzt diese um.
- erstellt Konzepte für energetische Sanierungen und realisiert diese.
- kommuniziert interdisziplinär mit unterschiedlichsten Beteiligten.
- führt Ausschreibungen, Vergaben und Abrechnungen durch.

Kreative Lösungen für Menschen

Gebäude, in denen gelernt und gearbeitet wird, müssen zu den Menschen und ihren Bedürfnissen passen. Arbeitsformen, Lehr- und Lernkonzepte wandeln sich und mit ihnen die Anforderungen an Räume. Ob wir neu bauen oder durch Erweiterungen neue Kapazitäten schaffen – immer sind innovative und kreative Lösungen gefragt.

Gebäude erfordern Teamwork

Ohne eine gute interdisziplinäre Kommunikation kann kein Bauvorhaben gelingen. Wir arbeiten in unseren Planungsteams eng mit internen und externen Fachleuten zusammen. Wir steuern die Projekte, kommunizieren an den Schnittstellen, sorgen für einen guten Informationsfluss, funktionierende Zeit- und Kostenpläne und nachhaltige Lösungen.

Der Prozess von A – Z

Von der Planung über die Ausschreibung und Vergabe, die Erstellung der Gebäude bis zur Abnahme – im öffentlichen Dienst sind wir an allen Prozessschritten unmittelbar beteiligt. Dazu gehört auch die direkte Kommunikation mit der Politik sowie Bürgerinnen und Bürgern. Und das alles mit flexiblen Arbeitszeiten, die gut zu dynamischen Projekten passen.

„Viele Beteiligte und Fachleute zusammenzubringen und dabei eine Menge Input zu bekommen, das macht mir bei meiner Arbeit am meisten Spaß.“